LAGEBERICHT

EBCONT group GmbH

für das Wirtschaftsjahr 01.01.2025 – 31.12.2025

Inhaltsverzeichnis

A. Geschäftsverlauf der Gesellschaft

B. Wirtschaftliche Lage der Gesellschaft

C. Bestehende Zweigniederlassungen

D. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

E. Forschung und Entwicklung

F. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

G. Risikoberichterstattung

H. Verwendung von Finanzinstrumenten

Der Geschäftsverlauf und die Lage des Unternehmens im Wirtschaftsjahr 2025, das den Zeitraum 1.1.2025 bis 31.12.2025 umfasst, ergeben sich aus den Angaben des Jahresabschlusses zum 31.12.2025, welcher die Bilanz zum 31.12.2025, die Gewinn- und Verlustrechnung und den Anhang enthält.

A. Geschäftsverlauf der Gesellschaft

EBCONT group GmbH wurde im Frühjahr 2010 mit Firmensitz Hauptplatz 62 in 3040 Neulengbach gegründet.
Mit Ende 2010 übernahm EBCONT group GmbH zügig die Funktion als neue Muttergesellschaft von der EBCONT electronic business consulting team GmbH die nun selbst eine Tochter der EBCONT group GmbH wurde; die weiteren Tochtergesellschaften: EBCONT systems & solutions GmbH, EBCONT personnel services GmbH und EBCONT enterprise technologies GmbH.
2012 erfolgte der Wechsel der Verwaltungszentrale und des Firmensitzes vom Hauptplatz 62 3040 Neulengbach in die Anzbachgasse 227 in 3040 Neulengbach.
2013 wurde die EBCONT enterprise technologies GmbH, die EBCONT personnel services GmbH und die neue EBCONT operations GmbH in den EBCONT holding Konzern übertragen.
In der neuen Struktur ist die EBCONT group GmbH Muttergesellschaft von 5 Tochtergesellschaften: EBCONT electronic business consulting team GmbH, EBCONT works GmbH, EBCONT trade GmbH, EBCONT proconsult GmbH, und ACONDA systems GmbH.
Seit Beginn ist das klassische IT-Consulting für Großkunden das Kerngeschäft der EBCONT group GmbH. Gemeinsam mit ihren EBCONT-Tochtergesellschaften und verlässlichen Partnerunternehmen konnte ein gesundes starkes Wachstum erreicht werden.

Die meisten Rahmenverträge mit Großkunden werden in der EBCONT Gruppe von EBCONT group GmbH abgeschlossen.

Durch die regelmäßige standardisierte Evaluierung der Kundenzufriedenheit wird die Übereinstimmung der Unternehmensbedürfnisse mit den Tochtergesellschaften, Fähigkeiten und Entwicklungspotential der Mitarbeiter ständig optimiert. Damit schafft EBCONT group GmbH die Basis für eine konstant hohe Qualität der IT-Dienstleistungen.

Die bisherigen Geschäftsjahre waren durch deutliches Wachstum geprägt. Die Entwicklung der Geschäftsergebnisse war positiv.

Mit Ende 2017 erhielt die EBCONT group GmbH und ihre Tochtergesellschaften eine neue Firmensitzanschrift mit der Bergmanngasse 7 in 3040 Neulengbach.

Im Jahre 2019 wurde eine umfangreiche Umgründung der EBCONT-Unternehmen (IT, Facility Services, Personalleasing) durchgeführt. Als Ergebnis ist die EBCONT group Gmbh seitdem die Muttergesellschaft aller IT Unternehmen der EBCONT Firmengruppe (enterprise, operations, proconsult, communication, works).

Die bisherigen Geschäftsjahre waren durch deutliches Wachstum geprägt. Die Entwicklung der Geschäftsergebnisse war positiv.

Während das Jahr 2020 für die EBCONT group erwartungsgemäß positiv startete veränderte die weltweite covid19 Situation auch die Parameter für das weitere Geschäft der

Firmengruppe. Man kann sagen, dass die Auswirkungen zwar Anfangs spürbar waren (Projektstopps, Projektverzögerungen, etc.) jedoch bald auch positive Effekte (Verstärkte Nachfrage nach IT Lösungen) verzeichnet wurden. Durch die resiliente Struktur des Unternehmens (alle Mitarbeiter konnten rasch über Cloud Lösungen remote arbeiten) und die breite Vertriebsstruktur (Kunden sind auf zahlreiche Branchen aufgeteilt) hat die EBCONT sogar ein moderates Wachstum im Jahr 2020 geschafft. Besonders ab Q3 konnte zudem ein massives Wachstum im Bereich der eingesetzten Subunternehmer verzeichnet werden.

Im zweiten Corona-Pandemiejahr 2021 gelang es, das Ende 2020 begonnene Wachstum fortzusetzen und auszubauen. Die remote-Tätigkeit wurde zum "neuen Normal" für die Mitarbeiter:innen aber auch für die Kunden. Vertrieblich wurde mit vielen neuen Projekten im Ausland Akzente gesetzt und seit Q4 verfügt die EBCONT-Gruppe nun über einen neuen Standort in den USA (firmiert als EBCONT America Corporation). Weiters wurde ein Standort in Salzburg eröffnet.

Im Jahr 2022 war von der Pandemie in den Projekten nur mehr wenig zu spüren. Der Umstand aus der Pandemie, dass Mitarbeiter:innen remote an Projekten mitarbeiten können, erwies sich letztendlich großer Vorteil, so wurde es üblich, dass Projekte über mehrere EBCONT Standorte gestafft wurden. Die SAP Nutzung wurde zudem im Jahr 2022 deutlich intensiviert: anfänglich lediglich für Zeiterfassung und Projektmanagement eingeführt, konnte sich das SAP System als zuverlässige Basis für Controlling, Buchhaltung und Fakturierung weiterentwickeln. Große Fortschritte wurden auch in den Bereichen Kommunikation, diversity und soziale Verantwortung gemacht. In der zweiten Hälfte des Jahres wurde das Thema Inflation immer präsenter und daher vom EBCONT Vertrieb proaktiv in den Planungs- und Budgetgesprächen mit Kunden adressiert. So gelang es speziell im Q4/2022 zahlreiche Preiserhöhungen in den Kundenbeziehungen umzusetzen. Das erfolgreiche Jahr 2022 ging mit einem Rekord an Mitarbeiterstand, Neukunden (26) und über 400 umgesetzten Projekten zu Ende.

Im Jahr 2023 war die gestiegene Inflation ein bestimmendes Thema. Es gelang aber in Summe mit höheren Verkaufssätzen die steigenden Kosten (besonders im Personalbereich) auszugleichen. Die Investitionsfreudigkeit hielt sich etwas in Grenzen, das Wachstum im Bereich der fix angestellen Mitarbeiter war gering, im Bereich der Subunternehmer etwas höher.

Einen Schwerpunkt setzte man auf die Entwicklung neuer Standorte

- das neue Verwaltungszentrum in Innermanzing (Gießhüblstraße) wurde eröffnet.
- ein Büro in zentraler Lage in Pinkafeld wurde eröffnet. In Pinkafeld befindet sich eine HTL mit großer Informatikabteilung sowie die FH Burgenland.
- ein Büro in St. Pölten wurde angemietet. Neben Kunden befindet sich in St. Pölten

ebenfalls eine wichtige HTL mit IT Schwerpunkt sowie die FH St. Pölten.
- Im Herbst konnte schließlich die erste Bürofläche in New York City übernommen werden.

Aus Verwaltungssicht wurde die Reorganisation der Muttergesellschaften (Abspaltung Holding) umgesetzt. SAP wird als Folge noch umfänglicher auch für Buchhaltung und Zahlungsverkehr eingesetzt. Die Geschäftsentwicklung im Jahr 2023 war sehr positiv.

Im Jahr 2024 war teilweise noch die höhere Inflation spürbar, weiters war man von Projektstopps vor allem aus der produzierenden Industrie indirekt durch Auftragsrückgänge betroffen. Durch neue Aufträge vor allem im öffentlichen Bereich konnte aber viel von diesen Rückgängen aufgefangen werden. Insgesamt war die Geschäftsentwicklung gut. Starke Akquisetätigkeit in den Ausschreibungen brachte viele neue Rahmenverträge und im Bereich der Standorte konnten neue Zuwächse verzeichnet werden (Hamburg in Deutschland, Cakovec in Kroatien).

Das Jahr 2025 war von schwierigen Entwicklungen geprägt

- • Ab Jahresbeginn kam es zu stark verzögerten Beauftragungen und Rückgängen besonders im Sektor Public, generell herrschten auch spürbar schlechte Rahmenbedingungen hinsichtlich der Entwicklung der Gesamtwirtschaft.
- ? Dadurch bedingt entstanden viele Stehzeiten in Q1 und Q2 › es wurde aber bewusst entschieden ohne signifikante Personalreduktion durch diese Phase zu gehen um das Experten-Knowhow im Unternehmen zu halten.
- Ab Jahresmitte wurde eine signifikante Kompensation durch Neukundengewinnung und bessere Auslastungswerte ab Ende Q3 erzielt, wodurch der Ausblick für das folgende Jahr wieder besser wurde. Es konnten 53 neue Kunden gewonnen werden. Es wurden 442 Projekte umgesetzt. Zu Jahresende waren ca 540 Mitarbeitende in der Firmengruppe beschäftigt, mit Subs sogar knapp 700.

B.Lage der Gesellschaft

Finanzlage - Geldflussrechnung

		2025 TEUR	2024 TEUR
1.	**Ergebnis vor Steuern**	**2.747**	**5.794**
2.	**Überleitung auf den Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern**		
	a. Gewinn aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Investitionsbereichs	-66	-39
	b. Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens sowie auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	424	489
	Geldfluss aus dem Ergebnis	**3.105**	**6.244**
	c. Ab-/Zunahme der Vorräte, Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva	675	-505
	d. Zunahme der Rückstellungen, ausgenommen für Steuern vom Einkommen	51	109
	e. Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva	3.248	1.153
		3.974	**757**
3.	**Netto-Geldfluss aus dem Ergebnis vor Steuern**	**7.079**	**7.003**
4.	**Zahlungen für Steuern**		
	a. Steuern vom Einkommen	-523	-644
	b. aktive latente Steuern	-6	-2
	c. Veränderungen Steuerrückstellungen	0	-115
		-529	**-761**
5.	**Netto-Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit**	**6.550**	**6.242**
6.	**Netto-Geldfluss aus der Investitionstätigkeit**		
	a. Einzahlungen aus Anlagenabgang (ohne Finanzanlagen)	78	44
	b. Anlagenzugänge lt. Anlagenspiegel (ohne Finanzanlagen)	-178	-108
	c. Investitionszuschüsse	-5	1
	d. Veränderung der Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	1	-1
		-104	**-64**
7.	**Netto-Geldfluss aus der Finanzierungstätigkeit**		
	a. Auszahlungen aus der Bedienung des Eigenkapitals	-4.000	-4.400
	b. Veränderung der Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	7	-649
	c. Einzahlungen/Auszahlungen aus der Aufnahme/Tilgung von Finanzkrediten gegenüber verbundenen Unternehmen	-1.546	-1.197
	d. Einzahlungen/Auszahlungen für die Aufnahme/Tilgung von sonstigen Finanzkrediten	-154	-154
		-5.693	**-6.400**
8.	**zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestandes**	**753**	**-222**
9.	**Finanzmittelbestand am Beginn der Periode**	**740**	**962**
10.	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**	**1.493**	**740**

Vermögenslage

	31.12.2025 TEUR	%	31.12.2024 TEUR	%	+/- TEUR	%
kurzfristiges Umlaufvermögen						
Lieferforderungen	10.641	48,3	12.197	54,9	-1.557	-12,8
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	3.629	16,5	2.980	13,4	650	21,8
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0,0	0	0,0	0	8,5
sonstige Forderungen	188	0,9	83	0,4	104	124,8
flüssige Mittel	1.493	6,8	740	3,3	752	101,6
Rechnungsabgrenzungsposten	141	0,6	155	0,7	-14	-9,0
Aktive latente Steuern	21	0,1	15	0,1	6	39,4
	16.113	**73,2**	**16.171**	**72,8**	**-59**	**-0,4**
kurzfristiges Fremdkapital						
kurzfristige Rückstellungen	510	2,3	487	2,2	23	4,7
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	154	0,7	154	0,7	0	0,0
Lieferverbindlichkeiten	1.049	4,8	996	4,5	53	5,3
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	12.858	58,4	11.905	53,6	952	8,0
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	18	0,1	17	0,1	1	3,4
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	39	0,2	32	0,1	7	22,0
sonstige Verbindlichkeiten	1.195	5,4	521	2,4	674	129,3
Rechnungsabgrenzungsposten	86	0,4	65	0,3	20	31,3
	15.908	**72,2**	**14.178**	**63,9**	**1.730**	**12,2**
Working Capital (Netto-Umlaufvermögen)	**205**	**0,9**	**1.993**	**9,0**	**-1.789**	**-89,7**
Anlagevermögen						
Immaterielles Vermögen	221	1,0	362	1,6	-141	-39,0
Sachanlagen	4.829	21,9	4.946	22,3	-118	-2,4
Finanzanlagen	177	0,8	177	0,8	0	0,0
	5.227	**23,7**	**5.485**	**24,7**	**-259**	**-4,7**
langfristiges Umlaufvermögen						
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	190	0,9	0	0,0	190	k. A.
sonstige Forderungen	263	1,2	279	1,3	-16	-5,6
Rechnungsabgrenzungsposten	232	1,1	266	1,2	-34	-12,8
	686	**3,1**	**545**	**2,5**	**141**	**25,8**
langfristiges Fremdkapital						

langfristige Rückstellungen	28	0,1	0	0,0	28	k. A.
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	1.231	5,6	1.385	6,2	-154	-11,1
	1.259	**5,7**	**1.385**	**6,2**	**-126**	**-9,1**
Investitionszuschuss						
	142		**147**		**-5**	
Reinvermögen (Eigenkapital)	**4.716**	**22,1**	**6.492**	**29,9**	**-1.776**	**-26,8**

Ertragslage

	2025 TEUR	%	2024 TEUR	%	+/- TEUR	%
Umsatzerlöse	64.447	100,0	62.796	100,0	1.651	2,6
Betriebsleistung	**64.447**	**100,0**	**62.796**	**100,0**	**1.651**	**2,6**
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Leistungen	54.347	84,3	50.741	80,8	3.606	7,1
Rohertrag I	**10.100**	**15,7**	**12.055**	**19,2**	**-1.955**	**-16,2**
Personalaufwand	3.971	6,2	3.760	6,0	211	5,6
Rohertrag II	**6.129**	**9,5**	**8.295**	**13,2**	**-2.166**	**-26,1**
sonstige betriebliche Erträge	71	0,1	56	0,1	15	27,4
sonstige betriebliche Aufwendungen	3.890	6,0	5.324	8,5	-1.434	-26,9
Finanzerträge	899	1,4	3.325	5,3	-2.425	-72,9
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	**3.209**	**5,0**	**6.351**	**10,1**	**-3.142**	**-49,5**
Abschreibungen	424	0,7	489	0,8	-65	-13,3
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	**2.784**	**4,3**	**5.862**	**9,3**	**-3.077**	**-52,5**
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	37	0,1	68	0,1	-30	-44,7
Ergebnis vor Steuern (EBT)	**2.747**	**4,3**	**5.794**	**9,2**	**-3.047**	**-52,6**
Steuern vom Einkommen	523	0,8	644	1,0	-121	-18,8
Jahresüberschuss	**2.224**	**3,5**	**5.150**	**8,2**	**-2.926**	**-56,8**

Kennzahlen gemäß Unternehmensreorganisationsgesetz (URG)

Ermittlung der Eigenmittelquote gemäß § 23 URG:

		2025 EUR	2024 EUR
	Eigenkapital laut Bilanz	4.715.855,75	6.492.260,98
	Gesamtkapital (§224 Abs. 3 UGB)	22.025.231,36	22.202.092,11
-	von den Vorräten absetzbare Anzahlungen	0,00	0,00
-	Investitionszuschüsse	-142.327,71	-147.092,66
=	Gesamtkapital	21.882.903,65	22.054.999,45

Eigenmittelquote gemäß § 23 URG:

Eigenkapital x 100 / Gesamtkapital	=	**21,6 %**	**29,4 %**

Ermittlung der fiktiven Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 URG:

		2025 EUR	2024 EUR
	Rückstellungen	538.120,14	487.016,83
+	Verbindlichkeiten	16.543.349,98	15.010.549,94
-	sonstige Wertpapiere und Anteile	0,00	0,00
-	von den Vorräten absetzbare Anzahlungen	0,00	0,00
-	liquide Mittel	-1.492.593,90	-740.272,00
=	effektives Fremdkapital	15.588.876,22	14.757.294,77
	Jahresüberschuss	2.223.594,77	5.149.586,57
+	Abschreibungen auf das Anlagevermögen und Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen	424.410,11	489.333,83
-	Zuschreibungen zum Anlagevermögen und Gewinne aus dem Abgang von Anlagevermögen	-65.664,94	-39.412,85
-	Auflösung Investitionszuschüsse	-0,00	-0,00
+/-	Veränderung langfristiger Rückstellungen	28.000,00	0,00
=	Mittelüberschuss	2.610.339,94	5.599.507,55

Fiktive Schuldentilgungsdauer gemäß § 24 URG:

(effektives) Fremdkapital / Mittelüberschuss	=	**6,0 Jahre**	**2,6 Jahre**

Nach § 22 des URG wird Reorganisationsbedarf vermutet, wenn die Eigenmittelquote weniger als 8 % und die fiktive Schuldentilgungsdauer mehr als 15 Jahre beträgt.

Rentabilitätskennzahlen

		2025	2024	2023
Umsatzrentabilität in %:		**4,27 %**	**9,23 %**	**9,37 %**
Berechnung:	EBT x 100 / Umsatz (inkl. BV)	2.747 x 100 / 64.447	5.794 x 100 / 62.796	4.964 x 100 / 52.999
Eigenkapitalrentabilität in %:		**49,02%**	**94,72 %**	**83,59 %**
Berechnung:	EBT x 100 / ∅ Eigenkapital	2.747 x 100 / 5.604	5.794 x 100 / 6.117	4.964 x 100 / 5.939
Gesamtkapitalrentabilität in %:		**12,59 %**	**26,35 %**	**26.69 %**
Berechnung:	(EBT + FK-Zinsen) x 100 / ∅ Gesamtkapital	2.784 x 100 / 22.114	5.862 x 100 / 22.253	5.035 x 100 / 18.869

Preise für zugekaufte Leistungen und Lizenzkosten sind gestiegen. Mehrkosten konnten aufgrund langfristiger Verträge nicht immer an alle Kunden weitergegeben werden. Zeitnah erfolgten aber Indexanpassungen bei langfristigen Rahmenverträgen um Mehrkosten wieder weiter zu geben. Stehzeiten entstanden, weil bei Kunden speziell im öffentlichen Bereich Projektzuschläge verzögert oder aufgrund von Budgetknappheit reduziert oder gar nicht kamen. Um hochqualifizierte Fachkräfte zu halten wurden Stehzeiten in einem verträglichen Ausmass akzeptiert, anstelle mit einem nicht mehr leicht reversiblen Personalabbau zu reagieren.
Da sich nicht nur die EBCONT group GmbH, sondern auch die Tochtergesellschaften mit diesen Schwierigkeiten auseinander setzen mussten, war man im Geschäftsjahr 2025 mit den Gewinnausschüttungen von den Töchtern in die EBCONT group GmbH im Sinne des Vorsichtsprinzips zögerlich, um Eigenkapital im Konzern zu stärken. Demnach waren die Finanzerträge geringer als in den Vorjahren.

C. Bestehende Zweigniederlassungen

Firmensitz in der Bergmanngasse 7, 3040 Neulengbach
Verwaltungszentrale in Gießhüblstraße 24, 3052 Innermanzing

D. Forschung und Entwicklung

Durch verschiedene kundenspezifische EDV-Anforderungen und im Rahmen der erfolgreichen IT-Projektabwicklungen sind Forschungs- und Entwicklungsarbeiten ein Teil unserer IT-Dienstleitungs- und Consultingtätigkeit.

E. Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres

Keine Vorgänge mit besonderer Bedeutung nach Schluss des Geschäftsjahres.

F. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Der wirtschaftliche Ausblick der Gesellschaft für das kommende Geschäftsjahr ist positiv und von Wachstum geprägt. Die Auslastungseinbrüche speziell im ersten Halbjahr wurden bereits im zweiten Halbjahr 2025 kompensiert und es wurde mit guter Auslastung ins Jahr 2026 gestartet.

G. Risikoberichterstattung

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten:

Langfristige Beauftragungen und Rahmenverträge mit Großkunden sind die Basis des kontinuierlichen und langfristigen Wachstums der Gesellschaft bei gleichzeitiger langfristiger Planbarkeit.

Im Zuge des Jahres 2025 wurden Auslastungsprobleme im Laufe des Jahres kompensiert. Die Aufteilung auf die Kundensegmente ist nun breiter (mehr Kunden im non-Public Sektor dazugekommen). Die verstärkte Nachfrage nach KI-Lösungen wird als Chance wahrgenommen.

Um dem Risiko steigender Kosten besser zu begegnen, wird das Kostenmanagement im Controlling intensiver verfolgt.

H. Verwendung von Finanzinstrumenten:

Es werden keine derivativen Finanzinstrumente verwendet.

Wien, am

Geschäftsführer

Geschäftsführer